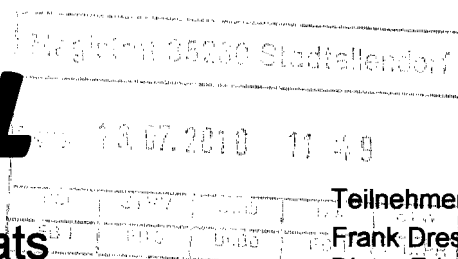


PROTOKOLL

zur Sitzung des Ortsbeirats des Stadtteils Hatzbach

am Freitag 18.06. 2010, 20.00 Uhr
im Bürgerhaus Hatzbach

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 22.30 Uhr



Teilnehmer:

Frank Drescher
Dieter Erber
Reinhold Pausch (stv. Schriftführer)
Paul-Heinz Schmidt (fehlt entschuldigt)
Reiner Schmidt

TOP:

1. Eröffnung und Begrüßung

Frank Drescher eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden recht herzlich.
Die Einladung erfolgte Form- und Fristgerecht, gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

2. Genehmigung Niederschrift Ortsbeiratssitzung mit Vertretern der örtl. Vereine vom 10. März 2010.

Gegen die Niederschriften der v.g. Ortsbeiratssitzung gab es von Seiten der anwesenden Ortsbeiratsmitglieder keine Einwände.

3. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Frank Drescher stellte die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

4. Dorferneuerung in Hatzbach

hier. Sachstandsbericht

Seid der letzten Ortsbeiratssitzung am 10. März 2010 hat es weitere, folgende gemeinsame Veranstaltungen / Sitzungen mit dem Planer Herrn Kind gegeben.

12. März 2010: Workshop im Bürgerhaus Hatzbach

22. März 2010: 3. Controlling – Termin im Rathaus mit Bgm. Vollmer

15. April 2010: Besprechung mit den Jugendlichen und Vertretern der Stadtjugendpflege im Jugendclub

04. Mai 2010: Ortsrundgang mit Besichtigung der Außenstandorte

10. Mai 2010: Vorstellung des Entwurfs zum Dorfentwicklungskonzept im Rathaus mit Bgm. Vollmer

09. Juni 2010: Vorstellung des vorläufigen Dorfentwicklungskonzepts in der Öffentlichkeit

Folgende Termine stehen noch an:

09. Juli 2010: Ende der Erstellung des Dorfentwicklungskonzeptes

17. August 2010: Koordinierungsgespräch mit der WI-Bank

Als erstes, kleineres, öffentliches Projekt, das im Zuge der Dorferneuerung noch in diesem Jahr umgesetzt werden soll, wurde bei der Veranstaltung am 09. Juni die Neugestaltung des ehemaligen Friedhofs in der Eichwaldstraße vorgeschlagen. Zur Besprechung dieser Maßnahme werden die Mitglieder des Arbeitskreises Dorferneuerung zum ersten Mal am 30. Juni 2010 um 19.30 Uhr auf dem betreffenden Gelände zusammen kommen.

Das Kernstück der Dorferneuerung ist für die Hatzbacher Bevölkerung die Gestaltung einer Dorfmitte am Raiffeisengebäude. Ohne deren Umsetzung fehlt der Bevölkerung das nötige Engagement. Der Ortsbeirat geht deshalb davon aus, dass die Vorstellungen und Wünsche der Bevölkerung entsprechend berücksichtigt und umgesetzt werden. Bei der Umsetzung des Projektes ist ein hoher Anteil an Eigenleistung zu erwarten.

Weiterhin ist anzumerken das unter den Ortsbeiratsmitgliedern große Irritationen und Enttäuschung bezüglich Informationsfluss und Einbindung bei den finalen Erörterungsterminen, z.B. Vorbesprechung des Dorfentwicklungskonzeptes mit Bgm. Vollmer. Auf gezielte Nachfragen zu bestimmten Projekten oder Sachverhalten, musste OV Frank Drescher auf eine auferlegte Schweigepflicht verweisen.

Aus diesem Grund schlug OV Frank Drescher vor, das beim Koordinierungsgespräch mit der WI-Bank am 17. August möglichst alle Ortsbeiratsmitglieder teilnehmen sollten.

5. Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche aus der Straßenparzelle Hatzbach Flur 6 Flst. 102/19 "Am Lindenborn"

OV Drescher verlas bezüglich des Tagesordnungspunktes ein Schreiben der Stadtverwaltung vom 27. April 2010. Mit der Verwaltung wurde vorab vereinbart, eine Entscheidung des Ortsbeirats erst nach dem Hesttag herbeizuführen.

Da es sich bei der von den Ehel. Baris und Daniela Culha zu erwerbenden Teilfläche um eine Straßenparzelle handelt, wurden wie mit der Verwaltung besprochen, die betroffenen Anlieger durch OV Drescher befragt.

Die befragten Anlieger besitzen in dem Bereich des zu veräußernden Grundstücks mehrere Garagen für ihre Kraftfahrzeuge bzw. landwirtschaftliche Fahrzeuge und Geräte. Da dieser Teilbereich der Straße "Am Lindenborn" von je her sehr eingeeengt ist, ist das Befahren der Straße und das Rangieren der Fahrzeuge mit Schwierigkeiten verbunden. Dies wird durch zeitweises Parken von Kraftfahrzeugen zusätzlich erschwert. Durch den Verkauf einer Teilfläche würde die Straße noch weiter eingeeengt und die Benutzung zusätzlich erschwert werden. Die betroffenen Anlieger sind aus diesem Grund gegen einen Verkauf der o.g. Teilfläche der Straße "Am Lindenborn".

Nach eingehender Diskussion kann der Ortsbeirat die Bedenken der Anlieger durchaus nachvollziehen und entscheidet sich ebenfalls, einstimmig, gegen einen Verkauf der o.g. Teilfläche in der Straße "Am Lindenborn".

Bei zukünftigen Grundstückverkäufen jeglicher Art und Größe hält der Ortsbeirat es für zwingend notwendig, rechtzeitig eine Stellungnahme beim Ortsbeirat einzuholen, da dieser über entsprechende Ortskenntnis verfügt.

6. Wildschadensschätzer für die Gemarkung Hatzbach

Für die Gemarkung Hatzbach war Herr Paul-Heinz Henkel lange Jahre als Wildschadensschätzer tätig. Nach seinem Tod im April 2008 blieb das Amt unbesetzt.

Als sein Vertreter war Herr Reinhold Pausch in dieser Zeit als Wildschadensschätzer tätig.

Für die neue Amtszeit vom 04.09.2010 – 03.09.2014 sollen der Verwaltung durch den Ortsbeirat je eine Person für die Funktion des Wildschadensschätzer und des Stellvertreters vorgeschlagen werden.

Bis zum Sitzungstermin konnte noch keine Person für die Funktion des Wildschadensschätzer gefunden werden. Hier werden noch weitere Gespräche geführt. Eine Entscheidung erfolgt in der nächsten Ortsbeiratssitzung.

Für die Funktion des stv. Wildschadensschätzer schlägt der Ortsbeirat einstimmig Herrn Reinhold Pausch vor.

7. Bericht des Ortsvorstehers

750 -Jahrfeier im Stadtteil Wolferode

Bei der 750-Jahrfeier im Stadtteil Wolferode vom 12.-16.05.2010 hat sich der Stadtteil Hatzbach sehr gut beteiligt. Unter anderem hat man am Grenzgang am Himmelfahrtstag, beim Festkommers und beim Stehenden Festzug teilgenommen.

Beim Stehenden Festzug wurde der zugewiesene Hof, von folgenden Vereine bzw. Gruppen entsprechend genutzt.

- Hatzjäger (Feldlager der herrschaftlichen Jäger)
- Konrad Schmidt (Einlegearbeiten an Truhen)
- Sport- und Schützenverein Hatzbach (Spinnstube)
- Karl Schmidt (Stuhlflechterarbeiten)
- Ausstellung / Hinweis zur Dorferneuerung in Hatzbach
- Werbung 750- Jahrfeier Hatzbach

Feldwegebau

In diesem Jahr soll ein weiteres Teilstück des begonnen Feldwegs in die Feldgemarkung Walderoth saniert werden. Die hierfür zuständige Firma hat den Auftrag bereits durch den FB 4 erhalten. Der nicht asphaltierte Bereich in der Straße „Birkenallee“ wurde bereits ausgebessert.

Kastanie auf dem Festplatzgelände

Die Fällung und Entsorgung der Kastanie auf dem Festplatzgelände erfolgte, wie mit der Verwaltung vereinbart, in Eigenleistung. Eine naturschutzrechtliche Genehmigung wurde vorab von der Verwaltung eingeholt. Die hieraus notwendigen Ersatzpflanzungen wurden durch die Mitarbeiter des Städt. Baubetriebshofes durchgeführt.

Hessentag 2010

Auch beim Hessentag hat sich der Stadtteil Hatzbach sehr gut beteiligt.

Insgesamt wurden 4 Veranstaltungen in Hatzbach durchgeführt:

Sonntag, 30.05.10: Nordic-Walking-Tag

Dienstag, 01.06.10: Fußballspiel: Fußballmannschaft des hessischen Landtags gegen Mannschaft für Integration

Mittwoch, 02.06.10: Fußballturnier der hessischen Landkreise

Freitag, 04.06.10: Fußballturnier: Hessenmeisterschaften der Bediensteten der Justizvollzugsanstalten

Weiterhin sind sechs Hatzbacher Vereine / Gruppen am 03.06.10 auf der Bühne im Weindorf aufgetreten.

Am 05.06.10 wurde die Bewirtung im Hessentagscafe incl. der Besetzung von 3 Infoständen übernommen. Zusätzlich stellte die Freiwillige Feuerwehr Hatzbach eine nicht unerhebliche Anzahl an Einsatzkräften, zur Aufrechterhaltung des Brandschutzes, über die Festtage.

Am Festzug hat der Stadtteil Hatzbach mit einem beeindruckenden, historischen Motivwagen (Darstellung der erstmaligen urkundlichen Erwähnung des Ortes und den Hatzjägern) teilgenommen.

Zusätzlich haben weitere zahlreiche Hatzbacher Bürger ehrenamtliche Dienste über die Festtage übernommen.

Dies ist aus Sicht des Ortsbeirates und der Bürgerschaft eine sehr gute Beteiligung des Stadtteils Hatzbach. Dieser hohe ehrenamtliche Einsatz hat einen nicht unerheblichen Anteil am Gelingen des Hessentages beigetragen.

8. Verschiedenes

Photovoltaikanlage auf dem Dach des BGH Hatzbach

Trotz intensiver Bemühungen ist es nicht gelungen eine Photovoltaikanlage als "Bürgersonnenkraftwerk" auf dem Dach des BGH Hatzbach zu realisieren. Gründe hierfür sind zum einen mangelnde Beratungsmöglichkeiten speziell steuerlicher Art und zum anderen die drastischen Kürzungen der Einspeisevergütung.

750 Jahre Hatzbach

Der schon mehrmals verschobene Termin, für die Durchführung eines Infoabends bezüglich der Planung der Feierlichkeiten zur 750 Jahrfeier, wurde für Freitag, 25.06.2010 um 20.00 Uhr im BGH Hatzbach festgelegt.

Grundschule Erksdorf/Hatzbach

Ein zentrales Handlungsfeld der Dorferneuerung ist Bildung und Erziehung. Hierunter fallen in Hatzbach die Kindertagesstätte und die Grundschule. In der Kindertagesstätte für die nördl. Stadtteile besteht eine weitere Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren, resultierend aus der Tatsache, dass immer mehr Mütter erwerbstätig sind und für ihre Kinder noch vor dem 3. Lebensjahr eine Betreuung in den Kindertagesstätten suchen. Bei einem weiterhin zunehmenden Bedarf, müsste eine 3. Kindergruppe

eingrichtet werden, um die U-3 Kinder betreuen zu können. Dies hätte zur Folge, dass die Räumlichkeiten der Kindertagesstätte erweitert werden müssten.

Die Grundschule stellt nicht nur für Hatzbach einen Vorteil dar, denn die Kinder der nördl. Stadtteile können nach der KindergartENZEIT nahtlos die 1. und 2. Klasse am Ort besuchen. Derzeit werden Bestrebungen überprüft, inwieweit die Standorte der Grundschulen jeweils erhalten werden können, vor allem dann, wenn die Kinderzahlen tendenziell abnehmen sollten. Generell wird vom Lehrkörper davon ausgegangen, dass durch das Zusammenführen beider Standorte ein weiterhin verbessertes Schul- und Betreuungsangebot bereitgestellt werden kann.

Vor diesem Hintergrund wurden im Rahmen der Dorferneuerung und der damit verbundenen Erstellung des Dorfentwicklungskonzeptes, gemeinsam mit der ehemaligen und neuen Schulleiterin, der Schulleiterbeiratsvorsitzenden, dem Vorsitzenden des Fördervereins "Grundschule Erksdorf/Hatzbach/Wolferode", der Leitung und den Erzieherinnen der Kindertagesstätte, Vertretern des Elternbeirats der Kindertagesstätte, dem beauftragten Planer Herrn Hartmut Kind, Herrn Fachbereichsleiter Klaus Hütten und OV Frank Drescher zwei Gesprächstermine durchgeführt.

Ziel dieser Veranstaltungen sollte sein über den o.g. Sachverhalt zu informieren, zu diskutieren und gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten. Zum Thema Zusammenführung beider Schulstandort wurde zwischen den Teilnehmern vereinbart, das der Schulleiterbeirat gemeinsam mit der Schulleitung, die Eltern der Kinder von Klasse 1- 4 zu einem Elternabend einlädt, um darüber zu informieren. Herr Armin Naumann in der Funktion des Vorsitzenden des Fördervereins bot an, bei dieser Veranstaltung die Moderation zu übernehmen. Ohne sich im Vorfeld für einen Standort festzulegen, sollte anschließend für beide Standorte jeweils ein Konzept erstellt werden. Der Standort mit dem besseren Konzept sollte dann favorisiert werden. Da eine gemeinsame Lösung angestrebt war, schien dies der beste Weg zu sein, um bei der Elternschaft und in der Bevölkerung die größte Akzeptanz zu erreichen. Dies waren die Ergebnisse nach dem zweiten gemeinsamen Gesprächstermin am 25.02.2010 über die weitere Vorgehensweise.

Aus aktuellem Anlass verteilt OV Frank Drescher Kopien von einem anonym gehaltenen Wurfzettel der Schulleitung und des Schulleiterbeirats der Grundschule Erksdorf/Hatzbach. Dieser Wurfzettel mit einseitiger Argumentation für einen zukünftigen und alleinigen Schulstandort in Erksdorf wurde im Rahmen des Schulfestes am 18.06.2010 von Erksdorfer Mitgliedern des Schulleiterbeirats verteilt. Weiterhin wurden durch die gleichen Personen ohne vorherige, ausführliche Informationen zum Sachverhalt und Hintergrund dieser Aktion, Unterschriften von den anwesenden Eltern und Großeltern eingeholt. Mit ihrer Unterschrift sollten die Unterzeichner die Intension der Schulleitung und der Mitglieder des Schulleiterbeirats unterstützen.

Der Ortsbeirat ist über diese Art und Weise des Alleingangs der Schulleitung und des Schulleiterbeirats sehr enttäuscht bzw. verärgert. Es ist aus Sicht des Ortsbeirats unverständlich das man sich nicht an die vereinbarte Vorgehensweise gehalten hat. Unverständlich ist auch, wie man sich als Schulleiterbeirat, ohne vorher die Elternschaft zu informieren und dessen Meinung einzuholen, zu so einer Aktionen hat hinreisen lassen können. Dieses Vorgehen gefährdet akut die über die letzten Jahre gewachsenen Strukturen in den beiden Schulstandorten. Von einem möglichen Schaden für den Förderverein ganz abgesehen. Der Ortsbeirat hat nun die Befürchtung, dass nun ein gemeinsam getragenes Konzept für einen Schulstandort wohl nicht mehr möglich sein wird.

Um nähere Einzelheiten über diesen Vorgang zu erfahren wurde beschlossen, für die nächste Ortsbeiratssitzung die Hatzbacher Mitglieder des Schulleiterbeirates und den Vorsitzenden des Fördervereins "Grundschule Erksdorf/Hatzbach/Wolferode einzuladen.

Grabeneinlauf Festplatz/Feuerwehrgerätehaus

Wiederholt kam es nach starken Regenfällen zu einer Komplettüberschwemmung im neu renovierten Feuerwehrgerätehaus. Damit dies zukünftig nicht mehr passiert soll kurzfristig ein Ortstermin mit Feuerwehr, Ortsbeirat, und dem zuständigen Sachbearbeiter der Tiefbauabteilung des FB 4 vereinbart werden.

Bürgerhaus Hatzbach

Dem Ortsbeirat sind folgende Schäden im Bürgerhaus aufgefallen:

- Abgerissene Rangierrollen am Klavier, offensichtlich sind diese Schäden beim rangieren, bei Auf- und Abbauarbeiten passiert.
- Seit Monaten mehrere zerrissene Vorhänge, Reparatur noch nicht erfolgt.
- Mehrere nicht funktionsfähige Lampen im Saalbereich, Reparatur noch nicht erfolgt.
- Im Foyer und zu den Toiletten mehrere gerissene Fliesen im Fußboden.
- Ein elektrisch bedienbares Oberlicht im kleinen Saal nicht funktionsfähig.

Der Ortsbeirat bittet um zeitnahe Beseitigung der o.g. Schäden.

Termine nächste Sitzungen

25.06.10 Infoabend 750 Jahrfeier, 20.00 Uhr im Bürgerhaus

25.08.10 Terminvorschlag für nächste OB-Sitzung

Stadtlendorf-Hatzbach
den 05.07.10



Frank Drescher
Ortsvorsteher



Reinhold Pausch
stv. Schriftführer



Dieter Erber
Ortsbeiratsmitglied